LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
15. Wahlperiode

Drucksache 15/2882
zu Drucksache 15/2640
04. 12. 2008

Antrag

der Fraktion der CDU

Entschließung

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
– Drucksache 15/2640 –

Unterrichtsversorgung verbessern – Qualität von Schule fördern

Die Landesregierung wird aufgefordert, Konzeptionen zu erarbeiten, um die Qualitätssicherung an Schulen basisnäher und kontinuierlicher zu gestalten als dies durch die Agentur für Qualitätssicherung (AQS) möglich ist.

Aus diesem Grund müssen für die Schulleitungen die notwendigen Voraussetzungen geschaffen werden, so dass sie in die Lage versetzt werden, eine effektive und kontinuierliche Qualitätssicherung an ihrer Schule zu gewährleisten.

Begründung:

Die Erfahrungen mit der Arbeit der AQS haben gezeigt, dass der organisatorische wie finanzielle Aufwand in keinem Verhältnis zu den erbrachten Ergebnissen steht. Diese Ineffizienz wird noch einmal dadurch verstärkt, dass den Schulen nach einem Besuch der AQS keine zusätzlichen Mittel zur Erreichung ihrer Ziele zur Verfügung gestellt werden.

Da Qualitätssicherung an Schulen ein kontinuierlicher Prozess sein muss, sollte die Qualitätssicherung von Unterricht und schulischen Abläufen in der jeweiligen Schule selbst angesiedelt sein. Hierbei handelt es sich um eine praxisnahe, unbürokratische und sehr viel kostengünstigere Regelung, die den schulischen Abläufen direkt zugutekommt.

Für die Fraktion:
Hans-Josef Bracht

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 5. Dezember 2008